Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

20.04.1906 - Gustav von Moser und Franz von Schönthan: Krieg im Frieden.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

Großherzogl. Theater.

133

Oldenburg.

Freitag, den 20. April 1906.

98. Vorstellung im Abonnement.

Krieg im Frieden.

Lustspiel in 5 Akten von G. von Moser und F. von Schönthan.

In Szene gesetzt vom Direktor Carl Ulrichs.

Personen:

Heindorf, Rentier	Adalbert Kaul.
Mathilde, seine Frau	Betty Klinder.
Ilka Etwös, seine Verwandte	Lotte Bindhoff.
Agnes Hiller, Gesellschafterin	Emilie Robiczek.
Henkel, Stadtrat	Willy Giesecke.
Sophie, seine Frau	Henriette Lanius-Galster.
Elsa, deren Tochter	Ellen Beeren.
von Sonnenfels, General	Eugen Moebius.
Kurt von Folgen, Leutnant, sein Adjutant	Curt Westermann.
Ernst Schäfer, Stabsarzt	Johannes Steinbeck.
von Reif-Reiflingen, Leutnant der Infanterie	William Mühlhan.
Paul Hofmeister, Apotheker	Albert Trebe.
Franz Konnezy, Bursche bei von Folgen	Demeter Klein.
Martin, Diener	Edgar Kanisch.
Anna, Köchin	Martha Giesecke.
Rosa, Stubenmädchen	Frieda Huster.

Die Handlung spielt bei Heindorf, im 3. Akt bei Henkel in einer Provinzialstadt

Zwischenakts-Musik:

1. Deutschmeister-Marsch von Schild. 2. Menuett von Bizet. 3. Schnellfeuer-Galopp von Heyer. 4. Kameraden-Polka von Waldteufel.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Anfang 7½ Uhr.

Anfang 7½ Uhr.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 22. April 1906. 99. Vorstellung im Abonnement. **Freiplätze haben keine Giltigkeit.** Novität! Zum ersten Male: **Die Condottieri.** Schauspiel in 4 Akten von R. Herzog. Anfang 7½ Uhr.

Billetbestellungen durchs Telephon werden nicht angenommen.

Oldenburg. Schulzesche Hof-Buchdruckerei.

Landesbibliothek Oldenburg